

Leitbild

des Stadtjugendrings Ansbach K.d.ö.R.



Beschlossen von der Herbst-Vollversammlung am 09. November 2017 in Ansbach-Elpersdorf



Unser Umfeld: Die Stadt Ansbach

Als Stadtjugendring sind wir im Raum der kreisfreien Stadt Ansbach und für ihre jungen Bürgerinnen und Bürger tätig. Wir verstehen uns als aktive Organisation der Stadtgesellschaft und Stadtpolitik. Wir bringen uns ein mit jungen und neuen Ideen für die Weiterentwicklung des Gemeinwesens. Dabei sind wir parteipolitisch neutral, aber wertorientiert und sind Sprachrohr für Kinder und Jugendliche.

Selbstverständnis

Wir verstehen uns als Anlaufstelle der Jugendarbeit in Ansbach. Wir kümmern uns um unsere Mitglieder und sind für ihre Fragen und Probleme da. Mitarbeit bei uns macht Spaß und fördert die Entwicklung junger Menschen zu verantwortlichen Persönlichkeiten.

Wir übernehmen Verantwortung für die uns anvertrauten jungen Menschen und für alle, die sich bei uns engagieren. Wir sind ein verlässlicher Ansprechpartner in Fragen der Jugendpolitik und Jugendarbeit.

Wir arbeiten nach den Grundsätzen einer demokratischen und freien Gesellschaft zusammen und treffen unsere Entscheidungen in den Vollversammlungen und im Vorstand auf der Basis von Gleichheit und Respekt. Dabei stoßen wir mit unseren Diskussionen und Beschlüssen auch neue Entwicklungen an. Wir reflektieren laufend die Aktualität und Qualität unserer Aktivitäten.

Wir arbeiten wertorientiert

Die Entfaltung und Selbstverwirklichung junger Menschen und ihre Bereitschaft zur Mitgestaltung der demokratischen Gesellschaft zu fördern, sind zentrale Anliegen unserer Arbeit. Wir wollen, dass sie als kritisch denkende Menschen soziales Verhalten entwickeln und damit beitragen, rassistischem und extremistischem Gedankengut entgegen zu wirken.

Wir vertreten ein solidarisches Gemeinschaftsverständnis für unsere Gesellschaft, das von Toleranz und Friedfertigkeit geprägt ist und alle hier lebenden Menschen einschließt, unabhängig von ihrer Herkunft.

Es ist uns wichtig, durch Abbau von Barrieren Inklusion und eine Teilhabe aller jungen Menschen am gesellschaftlichen Leben zu fördern. Wir wirken sexualisierter Gewalt und Grenzüberschreitungen präventiv entgegen.

Unsere Zielgruppen

Der Stadtjugendring engagiert sich als Interessenvertreter und mit seinen Angeboten für alle Kinder und Jugendlichen in der Stadt. Wir unterstützen Ehrenamtliche in der Jugendarbeit durch Beratung und Fortbildung. Die Jugendgruppen und Jugendverbände sind unsere Mitglieder und wir stehen ihnen zur Seite, damit die Rahmenbedingungen für ihre Arbeit sich laufend verbessern.



Unsere Partner

Bezirksjugendring Mittelfranken und Bayerischer Jugendring sind wichtige Ansprechpartner und Unterstützer unserer Arbeit, und wir arbeiten in ihren Gremien und Veranstaltungen mit.

Zur Presse in Ansbach haben wir einen intensiven Kontakt und nehmen sie als wichtigen Transporteur für unsere Anliegen und Veranstaltungen zur Öffentlichkeit hin wahr.

Unsere enge Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, vor allem dem Referat „Gesellschaft, Soziales und Schulen“ und dem Jugendamt ist vertrauenswürdig und fachlich ausgerichtet.

Wir stehen in regelmäßigem Austausch und kooperieren mit der Kommunalen Jugendarbeit, dem Jugendrat, Jugendzentrum sowie mit dem Kreisjugendring Ansbach.

Die Schulen stellen für uns einen guten Zugang zu Kindern und Jugendlichen dar und sind in einzelnen Projekten Kooperationspartner.

Unsere Aufgaben

Der Stadtjugendring nimmt die Aufgaben der Jugendarbeit wahr, wie sie im Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII) beschrieben und in der Satzung des Bayerischen Jugendrings (§ 3) festgelegt sind. Mit dem Delegationsvertrag zwischen der Stadt Ansbach und dem Stadtjugendring ist eine Reihe von Aufgaben des öffentlichen Trägers zur Wahrnehmung an den Stadtjugendring delegiert. Im Übrigen legen wir unsere Arbeitsschwerpunkte in demokratisch organisierten Entscheidungsprozessen und in Abhängigkeit von unseren personellen und finanziellen Möglichkeiten fest. Neben unseren hauptberuflichen Mitarbeitern (z.Z. Geschäftsführer und Verwaltungskraft) können wir uns dabei auf das Engagement vieler Ehrenamtlicher verlassen.

Unsere derzeit wichtigsten Aufgaben, Tätigkeiten und Angebote:

Wir sind Dienstleister der Jugendgruppen und Jugendverbände. Wir unterstützen sie durch Information und Beratung, Materialverleih und Vergabe der städtischen Fördergelder. Wir vertreten ihre Interessen gegenüber der Kommunalpolitik und in der Öffentlichkeit.

Unsere beliebten pädagogischen Freizeitangebote für Kinder sind die Kinder-Kunst-Wochen, die Mini-KiZe, die Kinderzeltstadt und der Aktive Weihnachtsmarkt.

Unsere Angebote der Jugendbildung wollen wir über die politische Bildungsfahrt hinaus ausbauen. Mit Podiumsveranstaltungen – live und im Webstream – zu Wahlen fördern wir das politische Interesse.

Im Rahmen der Städtepartnerschaften von Ansbach organisieren wir derzeit internationalen Jugendaustausch mit der französischen Stadt Anglet. Wichtig sind uns außerdem neue Angebote der politischen, sozialen und naturkundlichen Bildung.



Qualität unserer Arbeit

Unsere attraktiven Freizeitmaßnahmen für Kinder und Jugendliche gehen weit über Betreuung hinaus. Die Teilnehmer*innen machen bei unseren Veranstaltungen wichtige Gruppenerfahrungen und erlernen neue Fähigkeiten und Fertigkeiten, wir bieten ihnen Naturerlebnisse, und sie lernen die regionale Landschaft und Kultur kennen.

Pädagogische Qualität hat für uns einen hohen Stellenwert: Wir fördern Kreativität und soziale wie politische Bildung und Engagement. Wir wollen starke Persönlichkeiten bilden, die Selbständigkeit und Verantwortung auszeichnen.

Wir orientieren uns in unserer Arbeit an den anerkannten und laufend überprüften und weiterentwickelten Qualitätsstandards der Jugendarbeit. Unseren Ehrenamtlichen bieten wir dafür entsprechende Aus- und Fortbildung an.

Entwickelt und beschlossen in der Klausur des Vorstands am 14. Oktober 2017 in Feuchtwangen

Beschlossen von der Herbst-Vollversammlung am 09. November 2017 in Ansbach-Elpersdorf